

Schenken Sie Zukunft.
Mit einer Patenschaft für
Kinder in Not.

Ihre Projektpatenschaft hilft nachhaltig.

Es wird leider immer wieder Kinder geben, die in Notstandsgebieten ums nackte Überleben kämpfen müssen. Entsprechend wird sich das SRK unaufhörlich für die Gesundheit und das Wohlergehen dieser Kinder einsetzen. Mit einer Kinder-Patenschaft spenden Sie regelmässig – zum Beispiel monatlich oder vierteljährlich – zweckgebunden einen von Ihnen definierten Betrag und sichern so langfristig die Aktivitäten des SRK zu Gunsten der betroffenen Kinder. Als Patin oder Pate werden Sie periodisch über die Entwicklungen der unterstützten Projekte informiert. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, ein anderes Patenschaftsprojekt zu wählen, Ihren Unterstützungsbeitrag zu ändern oder auszusetzen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Patenschaften
Rainmatstrasse 10
Postfach, CH-3001 Bern
Telefon 031 387 71 11
Telefax 031 387 71 22

patenschaften@redcross.ch
www.redcross.ch

PC-Konto: 30-4945-6



© Japanese Red Cross, Saiko Yukiya

Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz 
Croce Rossa Svizzera

Jedes Kind verdient eine Chance.

Wenn Menschen durch Katastrophen oder kriegerische Auseinandersetzungen in Not geraten, sind die Kinder immer besonders stark betroffen. Sie sind das schwächste Glied in der sozialen Gemeinschaft. Unter Seuchen, Krankheiten, Hungersnöten und Misshandlungen hat keine Bevölkerungsgruppe so stark zu leiden wie die Kinder. Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) hilft den ärmsten Kindern der Welt gezielt mit Nahrung, medizinischer Versorgung, Schulinfrastruktur und liebevoller Betreuung.

Auf der ganzen Welt nehmen klimatisch bedingte Katastrophen Jahr für Jahr zu. Bei Überschwemmungen, Dürreperioden, Erdbeben, Tsunami, extremen Hitzewellen und Wirbelstürmen verlieren unzählige Menschen in den betroffenen Regionen auf einen Schlag auch noch das Wenige, was sie hatten. Wer die unmittelbare Katastrophe überlebt, leidet unter den Folgen: zu wenig oder stark verunreinigtes Wasser, kaum zu essen, keine Ernte und somit kaum Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Während die Erwachsenen unter Umständen noch für sich selbst sorgen oder flüchten können, haben die Kinder oft nur geringe Überlebenschancen.



Es geht ums nackte Überleben.

Was nach einer Katastrophe am dringendsten gebraucht wird, sind Nahrungsmittel und Medikamente. Das SRK ist dank seiner flächendeckenden Vernetzung und seiner schnellen Einsatzbereitschaft oft die erste Hilfsorganisation vor Ort. Mobile Kliniken erreichen auch entlegene Gebiete. Vor allem Kinder und Mütter werden in diesen improvisierten Krankenstationen medizinisch untersucht und behandelt. Sie erhalten Lebensmittel, überlebenswichtige Medikamente und werden gegen Krankheiten wie Keuchhusten, Diphtherie, Kinderlähmung und Starrkrampf geimpft. So konnte das SRK schon Tausenden Kindern das Überleben sichern. An anderen Orten hilft das SRK beim Wiederaufbau zerstörter Schulen und gibt den ärmsten Kindern so die Chance auf eine lebenswerte Zukunft.